

Alumnitag

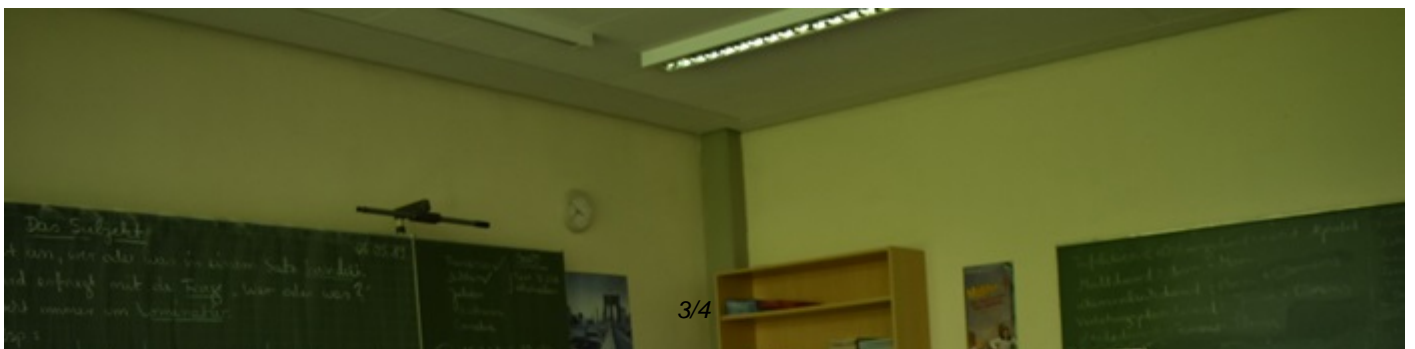
Alumnitag 2019 – Übersicht

Auch im Jahr 2019 haben wir, das Team der Alumniberatung, bestehend aus Franziska Benning, Tobias Wenner (beide Abi 2012) und seit letztem Jahr verstärkt durch Daria Gottwald (Abi 2013), den Alumnitag an der Theodor-Körner Schule veranstaltet. Selbst wenn der Name dieser Veranstaltung zuerst ein Treffen Ehemaliger TKSler vermuten lässt, geht es am Alumnitag vorrangig um den Kontakt zwischen Schülern und Ehemaligen. Um dieses Treffen zu ermöglichen, haben wir im Rahmen der Vorbereitungen früh den Kontakt mit den Alumni gesucht, um den Termin für den Alumnitag am 06.05. anzukündigen und die Verfügbarkeit unserer Alumni auszuloten. Nach einer mehrmonatigen und intensiven Vorbereitungsphase konnten wir für den Termin stolze 19 Alumni aus unserem Netzwerk von knapp 60 Ehemaligen der TKS für den Tag rekrutieren. Durch eben diese Alumni waren Studiengänge wie Psychologie, Medizin, Jura und Lehramt sowie Germanistik, IT, Logistik, und Erziehungswissenschaften vertreten. Ausbildungsplätze und Duale Studien aus der Energiewirtschaft, der Krankenpflege, und dem Bereich der Betriebswirtschaftslehre waren auch präsent. So wie es das Ziel der Alumniberatung seit ihrer Gründung ist, konnten dank dieser Veranstaltung unsere Alumni den Schülern aus erster Hand von ihren Fachbereichen berichten und beraten. Der Ablauf war in diesem Jahr deutlich von dem der Vorjahre abgeändert. Durch das noch junge Format befindet sich der Alumnitag noch immer in der Findungsphase. Dies bedeutete in diesem Jahr, dass den 38 Schülern der Q1 ein komplett neues und innovatives Programm geboten werden konnte. Dem Alumnitag vorangegangen war am 30.04. ein Werbetag, an dem Tobias und Daria den Schülerinnen und Schülern der Q1 das Konzept schmackhaft machten. Unterstützung fanden sie dabei durch Julian Sprenger, welcher in Zusammenarbeit mit Bernd Wilsenack die Alumniberatung als Berufskoordinatoren von Seiten der TKS betreut. Am Alumnitag selber trafen sich die Alumni bereits einige Stunden vor Beginn der Veranstaltung in der Aula, um letzte Vorbereitungen zu treffen und um nach einem kurzen freudigen Besuch einiger Lehrer bei einem obligatorischen Kaffee im Körner-Café in Schulerinnerungen zu schwelgen. Nach der 6. Schulstunde trafen dann die Schüler der Q1 in der Aula ein. Als Bindeglied zwischen Alumniberatung und der Schule, eröffnete Herr Wilsenack die Veranstaltung gefolgt von einer Rede durch Herrn Arens. Daraufhin stellten wir als Team der Alumniberatung uns und unsere anwesenden Alumni den Schülern vor. Wenige Minuten später ging es in die Vollen. Der diesjährige Alumnitag bestand aus zwei Teilen. Im ersten Teil wurden die Schüler in zwei Gruppen aufgeteilt und nahmen nacheinander an einem Workshop und an einem Speed-Dating teil. Während die eine Gruppe in einem Workshop zur Charakterstärkenfindung saß, der durch die ausgebildete psychologische Coach Franziska Benning angeleitet wurde, löcherte die andere Schülergruppe unsere Alumni mit Fragen zu ihren Fächern im Speed-Dating-Verfahren. Im Workshop ging es inhaltlich um die Findung von eigenen persönlichen Stärken und die anschließende Verknüpfung dieser mit Arbeitsplatzwerten. Dadurch wurde erst die Frage beleuchtet „Was kann ich gut?“/„Was macht mich aus?“ und dann „Was ist mir für meinen späteren Beruf wichtig?“, um die Antworten zu diesen Fragen folglich für die Ausbildungs- und Studienwahl in Betracht ziehen zu können. Das Speed-Dating mit rund 2 Minuten pro Gespräch galt als erstes Kennenlernen und Ausloten, damit die einzelnen Schüler für den zweiten Teil der Veranstaltung eine bessere Idee der verschiedenen Alumni und ihre jeweiligen Fächer bekommen konnten. Nach diesem ersten Teil wurde eine kurze Pause eingelegt, um mit Getränken und Snacks die Energieresourcen aufzutanken. Der zweite Teil der Veranstaltung bestand wie auch bei den letzten zwei Alumnitagen der Jahre 2017 und 2018 aus Kleingruppengesprächen. Hier bekamen die Alumni nach Fächern arrangiert einen eigenen Klassenraum zugeteilt, um dort im

privateren Rahmen mit interessierten Schülern tiefere und detailliertere Gespräche über ihre Fächer führen zu können. Der Erfolg dieses Teils der Veranstaltung liegt in der individuellen Betreuung der Schüler durch unsere Alumni. Dies ist repräsentativ für das ganzjährige Angebot der Alumniberatung: persönliche und individuelle Beratung zu Ausbildungs- und Studienfächern durch unsere erfahrenen Alumni. Das erste Feedback von Seiten der Lehrer sowie Schüler und Alumni fiel äußerst positiv aus, welches unsere Mühen sehr entschädigt. Denn auch wenn die Arbeit und der Aufwand des Alumnitages für alle Beteiligten unentgeltlich sind, so ist es doch der wahre Lohn, sehen zu können, dass seine gemachten Erfahrungen an die nächste Generation weitergeben werden kann und sie mit Tipps und Tricks in eine erfolgreiche Ausbildungs-, Studien- oder Berufswahl begleiten kann. Ganz unserem Motto nach: Von TKSlern für TKSlern!
Herr Sprenger und Herr Wilsenack für die TKS



Schuldirektor Bernhard Arens (2. v.l.) begrüßt die Schüler und Alumni, die an dem Tag anwesend waren. Links von ihm steht StuBo-Lehrer Herr Wilsenack, rechts von ihm das Team der Alumniberatung (v.l.) Tobias Wenner, Franziska Benning und Daria Gottwald



Im Kleingruppengespräch erzählen Alumni Julian Kämper (2. v.l.) und Robert Benning (3. v.l.) von ihren jeweiligen Studiengängen Business Administration und BWL



Alumna Lisa Wolff im Gespräch mit zwei Schülern in der Speed-Dating Runde

<http://www.die-tks.de/tks-online-2012/index.php?page=1801&pdfview=1>